

Aus Liebe zur Musik 'umgesattelt'

Schneidermeister Uhlen gab mit 59 Jahren Beruf auf



Hanns Uhlen

Sein Amt: Geschäftsführer und Notenwart des Duisburger Sinfonieorchesters. Seine Requisiten: Terminkalender, Telefon, Liebenswürdigkeit und ein blendendes Gedächtnis. Sein Wirkungsbereich: zwischen Godesberg und Dortmund. Sein Aufgabenfeld: schier unbegrenzt. Hanns Uhlen, der nur mit großem Unbehagen zuläßt, daß dies hier über ihn gedruckt wird, führt die Geschäfte des Orchesters souverän und still. Solange keine Panne passiert, nimmt sein Wirken im verborgenen kaum jemand zur Kenntnis.

Aber das ist Hanns Uhlen gerade recht. Seit dem 1. November 1965 ist er auf seinem Posten und hat sich dort in kürzester Zeit ausgezeichnet eingearbeitet. Er ist dafür verantwortlich,

daß die Noten für alle Haupt- und Jugendkonzerte bei den Verlagen im In- und Ausland rechtzeitig angefordert werden und prompt vorliegen. Er ist verantwortlich, daß die Gastspiele des Duisburger Sinfonieorchesters in Rheydt, Mülheim und Bottrop reibungslos abgewickelt werden, er hält seine ordnende Hand über die Kammermusikabende und betreut die Gastdirigenten.

Die meiste Aufregung, das größte Kopfzerbrechen bereitet ihm jedoch eine andere Aufgabe: die Beschaffung von Aushilfen, wenn einer der Musiker erkrankt ist.

Der Orchestergeschäftsführer muß ein gutes Maß Fingerspitzengefühl mitbringen. Hier ist Hanns Uhlen ein Naturtalent. Bis zum 1. November des vergangenen Jahres war er als Schneidermeister selbständig, hatte einen florierenden Betrieb mit zwei Gesellen und dazu noch ein Geschäft für Oberbekleidung. Das alles hat er spontan aufgegeben für seinen neuen Posten, ungeachtet finanzieller Einbußen. „Hier bin ich der Musik ein Stückchen nähergerückt, das habe ich mir immer schon gewünscht.“ Viele mögen den Kopf schütteln ob solchen Berufssprunget eines 59jährigen.

Hanns Uhlen hat als junger Mann Musik studiert, aber schon der erste Weltkrieg machte ihm einen Strich durch seine Pläne, er lernte die Schneidermeisterei.

Aber die Musik wurde nicht etwa als unglückliche Liebe abgeschrieben. Hanns Uhlen war einer der Mitbegründer des Duisburger Orchestervereins, dem er bis vor kurzem als 1. Vorsitzender und noch heute als Geiger angehört.

Da schließt sich der Kreis. Hanns Uhlen brachte die besten Voraussetzungen für sein Amt als Orchestergeschäftsführer mit: die Liebe zur Musik, die Fähigkeit, geschäftlich untadelig zu disponieren, und die Fähigkeit, selbständig zu organisieren. km